

# PLANEN und LENKEN, LEITEN, FÜHREN

## im Reformierten Gesangbuch

Sprüche 16,9: Das Herz des Menschen **plant** seinen Weg,  
aber der HERR **lenkt** seinen Schritt.

Psalms 146,4: Schwindet sein Atem, wird er wieder zur Erde,  
gleichentags sind seine **Pläne** zunichte.

Psalms 23,2a.3: Zur Ruhe am Wasser **führt** er mich, neues Leben gibt er mir.  
Er **leitet** mich auf Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen.

*Vom **Plan Gottes** ist in der Bibel ganz selten die Rede, nämlich in Jes 44,26; 46,11 mit aufbauendem Ziel und in Jer 49,20; 50,45 mit vernichtendem Ziel. In der Lutherbibel, worauf sich die meisten Lieder beziehen, kommt der Begriff „Plan“ nicht vor. Bei Jesaja übersetzt Luther (Ausgabe 1792) Rath, bzw. Anschlag und bei Jeremia Rathschlag. Hingegen ist in den Liedern des RG mehrfach vom Plan oder von den Plänen Gottes die Rede. (siehe kursiv gedruckte Stellen).*

### planen, Plan, *Plan Gottes*

- 21, 1 Ob auch der Feind es böse meint ... Sein Plan muss ihm misslingen.
- 87, 3 Gott mach's mit mir nach *seinem Plan*, so ist mir wahrlich wohl getan.
- 95, 1 Was ich auch denke, plane, ist dir bekannt.
- 96, 4 Und wollt ich zählen, Herr, und *deine Pläne* fassen, ich müsste davon lassen;
- 429, 2 Er lässt sich nie an deine Pläne binden.
- 535, 2 Gottes Hände halten mich gleich dem Sternlein...; keins fällt je aus *Gottes Plan*.
- 584, 7 er segnet, was du planst. Er weiss auch, dass du's nicht verstehst
- 622, 5 du ... zur Seite warst und wunderbar mir Plan und Rat getroffen.
- 817 Und ob auch unser Auge nicht in *seinen Plan* mag dringen
- 824, 5 Lass uns in der Stille hören *deinen Plan*
- 834, 3 stelle unter deinen Bann: Stolz auf Stellung ..., Lehren gegen *deinen Plan*.

Der Vollständigkeit halber sind auch die beiden Liedverse von Martin Luther aufgeführt, obwohl der von ihm verwendete Begriff „Plan“ eine andere Herkunft hat: Ebene, ebener Platz, Kampfplatz.

- 9, 3 Mein heilsam Wort soll auf den Plan, getrost und frisch sie greifen an
- 32, 4 er ist bei uns wohl auf dem Plan mit seinem Geist und Gaben.

## lenken

- 37, 1 Auf dich ich hoffend sehe: Du lenkst und leitest mich.
- 159, 1 Liebster Jesu ..., lenke Sinnen und Begier auf die süßen Himmelslehren.
- 165, 1 Liebster Heiland ...; unsre Sinnen und Begier lenke sanft dein Wille.
- 362, 2 Weisheit ..., die du umspannst des Weltalls Rund und alles lenkst mit Kraft
- 515, 5 Hauch, der Leben uns verleiht, lenk uns in der Erdenzeit
- 549, 3 des Herzens Dichten wollst du lenken nur nach dem sel'gen Ziel
- 551 Rfr Dem Schöpfer, der die Zeit uns schenkt, der unser Leben trägt und lenkt,
- 554, 2 Die Jahre ..., wenn deine Güte uns nicht lenkt, veralten wie Gewänder.
- 556, 5 Dich, Vater, Sohn und Heilger Geist ..., der ... unser ganzes Leben lenkt.
- 571, 9 Sonsten regiere mich, lenke und führe, wie dir's gefället;
- 656, 10 es sei klein oder gross, der keines soll mich lenken aus deinem Arm und Schoss.
- 680, 1 Befiehl du deine Wege ... der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt.
- 715, 5 Lenk alles, Herr, zu deiner Ehre und meiner Seele Seligkeit.
- 745, 1 Ich sah auf meinen Wegen des Höchsten Hand...; er lenkte meines Lebens Lauf.
- 824, 4 lenke Herz und Hand, weil dein Liebeswille alle Welt umspannt.

## führen, herausführen, *Führer*, Führung

- 2, 3 Lass doch das Lied (Marias .... Brücke der Freude sein, die uns zu dir führt:
- 4, 3 Du führst den Weg durch Wahrheit und durch Lüge.
- 3 Gib, dass ich mich, Gott, deiner Führung füge.
- 5, 4 Führ mich um deiner Gnade willen auf Wegen der Gerechtigkeit.
- 12, 2 Wer führt die Sonn aus ihrem Zelt?
- 15, 1 Weil er mich leitet und mich führt, bleib ich in guter Hut.
- 3 Auf rechtem Pfade führst du mich, bist bei mir Tag und Nacht.
- 17 Der Herr ist mein Hirt; er führt mich an Wasser des Lebens.
- 18, 1 Der Herr, mein Hirte, führet mich. Fürwahr, nichts mangelt mir.
- 2 Erquickung schenkt er meiner Seel und führet gnädiglich
- 20, 2 Leit in deiner Wahrheit mich, führe mich auf rechtem Pfade.
- 39, 1.6 Geborgen, geliebt und gesegnet, gehalten, getragen, geführt

- 41, 3 Aus jeder Not, in die wir kamen, hat uns der Herr herausgeführt.
- 44, 2 Er kann, er will, er wird in Not vom Tode selbst ... uns zu dem Leben führen.
- 46, 7 Also führtest du die Heere ... im tiefen Meere, führtest sie durch Moses Hand
- 57, 3 Als guter Hirt ist er bereit, zu führen uns auf seine Weid.
- 61, 1 Lobe den Herrn ...; der dir Gutes hat getan und dich führt von Jugend an.
- 66, 6 Er führt an seiner treuen Hand sein Volk in das verheissne Land  
7 O seht, wie Gott sein Volk regieret, aus Angst und Not zur Ruhe führet.
- 76, 4 Lehr mich den Weg zum Leben, führ mich nach deinem Wort,
- 78, 2 Ihn bitte ich, er führe mich, dass nicht ausgleit mein Fuss
- 81, 3 Führe Gefangene gnädig zurück.
- 90/1, 7 Er zerschlug Pharaos Heer, führt‘ das Volk durchs Rote Meer.  
8 führte es mit starker Hand durch die Wüste in sein Land.
- 212, 1 und führe selbst die Hand, mit der wir nach dir tasten.
- 156, 1 mit Hilf und Gnad er uns regier und uns den Weg zur Wahrheit führ.
- 160, 1 Tut mir auf die schöne Pforte, führet mich in Zion ein;
- 188, 1 Du öffnest, Herr, die Türen ..., willst uns zur Quelle führen,  
3 Du öffnest, Herr, die Türen ..., willst uns zur Freude führen,
- 209, 5 Gott ..., führe durch den Tod mich Armen durch meines Heilands Tod zu dir.
- 213, 3 Sprich du das Wort, das tröstet ... und das mich führt in deinen grossen Frieden.
- 242, 2 Lobe den Herren ...,der wie auf Flügeln des Adlers dich sicher geführt.
- 247, 9 Sieh dein Volk ... Führe es durch diese Zeit, nimm es auf in Ewigkeit.
- 272, 2 gib Hoffnung uns in dieser Zeit, führ uns zu deiner Herrlichkeit.
- 273, 6 Der Sohn dem Vater ghorsam war; ... Gar heimlich führt er sein Gewalt;  
275 Wir glauben an den Heiligen Geist, der ... uns zum Heile führet.
- 286/89 Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
- 287, 7 Führt uns, Herr, in Versuchung nicht.
- 320, 4 Aus vielen Körnern ist ein Brot geworden: So führ auch uns, o Herr,  
323, 1 er ruft uns in Geduld, will alle zu sich führen,
- 351, 2 Führt du uns, Gott, auf Christi Bahn zu Licht und Freiheit himmelan.
- 361, 6 Ach komm, führ uns mit starker Hand vom Elend zu dem Vaterland.
- 363, 5 Dein Heilger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit.
- 365, 4 wollt ihr beraten werden und gehn die rechte Bahn, die zu dem Himmel führt;
- 392, 5 Der Sohn des Vaters, Gott von Art, ... führt uns aus dem Jammertal,
- 394, 3 Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führen aus aller Not;

396 Er ist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Er führt uns hin zum Vater.  
 400/1, 7 Fasst ihn wohl, er wird euch führen an den Ort, da euch kein Kreuz wird rühren.  
 406, 4 Bleib bei uns, Herr, verlass uns nicht, führ uns durch Finsternis zum Licht,  
 417, 3 wo sich feschet mit öis verchettet und öis füert zum liebe Gott.  
 420, 9 Vom Morgenlande drei Könige kamen, ein Stern führt‘ sie nach Betlehem.  
 427, 5 Noch einmal lasse Engelscharen singen. Noch einmal führe uns zu deinem Kind.  
 468, 3 Er hat zerstört der Höllen Pfort, die Seinen all herausgeführt und uns erlöst  
 496, 1 Christ, unser Herr, heut triumphiert; sein’ Feind’ er all gefangen führt.  
 470, 2 führ uns durch dein Barmherzigkeit mit Freuden in dein Herrlichkeit.  
 474, 4 mein Heiland greift allmächtig drein, führt mich heraus mit seiner Hand.  
 500, 5 Nimm von uns, was von dir uns trennt, und gib uns, was zu dir uns führt;  
 500, 4 Du leitest uns auf ebnem Weg und führst uns hier den rechten Steg,  
 504, 3 Steh uns stets bei mit deinem Rat und führ uns selbst auf rechtem Pfad,  
 515, 5 lenk uns in der Erdenzeit, führ uns hin zur Seligkeit.  
 535, 3 Wo ich bin, hält Gott die Wacht, führt und schirmt mich Tag und Nacht;  
 542, 4 die starke Vaterhand; sie führt auf rechter Strassen, bis in das fernste Land.  
 543, 5 dass der Reichtum deiner Milde unser Herz zur Busse führt.  
 548, 14 Füll uns mit deinem Geiste, der uns hier ... ziere und dort zum Himmel führe.  
 553, 1 aus dem Meer von Leid und Klage führe uns aufs festes Land.  
 554, 1 Der du die Zeit in Händen hast, ... führ uns dem Ziel entgegen.  
 6 Bleib du uns gnädig zugewandt und führe uns an deiner Hand,  
 565, 4 In meinem Studieren wird er mich wohl führen und bleiben bei mir,  
 566, 5 Führe mich, mein Gott, und leite meinen Gang nach deinem Wort;  
 571, 9 Sonsten regiere mich, lenke und führe, wie dir’s gefället;  
 572, 5 führ uns durch das Tränenfeld in das Land der süssen Wonne,  
 574, 1 Gott hält sich nicht verborgen, führt mir den Tag empor,  
 581, 1 Dein Morgen, dein Tag, du führst ihn heraus, Gott, unserem Dunkel entgegen.  
 603, 4 Von deiner Hand geführt, fürcht ich kein Leid, kein Unglück,  
 616, 2 Vater aller Menschenkinder, ... der die Schwachen führt und hält,  
 622, 11 Der mich in diese Nacht geführt, der leitet mich auch morgen.  
 671, 1 Gott... führt mich durch alle Strassen, da ich sonst irrte sehr.  
 6 Auch Gott der Heilig Geist ... zum Reich der Himmel führet.  
 677, 5 Der aber, der uns ewig liebt, macht gut, ... und führt uns, wo wir irren.  
 7 so kann der Mensch erst sehn, was der, so ihn regieret, in seinem Rat geführt.

- 680, 7 bist du doch nicht Regente, der alles führen soll: Gott ... führet alles wohl.
- 683, 8 Wenn ich und du ihn nicht mehr spüren, tritt er herzu, uns wohl zu führen.
- 684, 2 Er führet mich auf rechter Bahn, so lass ich mir genügen an seiner Huld
690. 1 führ uns an der Hand bis ins Vaterland. (Original: nimm mich bei der Hand weg zum V.)  
4 Führst du uns durch rauhe Wege, gib uns auch die nöt'ge Pflege;
- 695, 1.3 So nimm denn meine Hände und führe mich bis an mein selig Ende  
3 du führst mich doch zum Ziele, auch durch die Nacht.
- 696, 5 Den keiner je gesehen ..., will dir zur Seite gehen und führt dich himmelan.
- 713, 6 Darum, o Herr, ist's hohe Zeit; führ du nun selber meinen Streit.
- 715, 1 Mein Vater, führ mich immerdar nur selig, wenn gleich wunderbar.  
3 drum leite mich in deine Schranken und führe mich auf rechter Bahn.
- 720 K Haschiwenu adonai elächa, (Übersetzung: Führe uns zu dir zurück, Herr,)  
723, 12 und führst uns in des Himmels Haus, wenn uns die Erd entgeht.
- 724/5 4 Seinen Geist, den edlen *Führer*, gibt er mir in seinem Wort,  
727, 4 Mit welch grosser Gütigkeit du ... mich geführt die Lebenszeit,  
728, 8 dass du mich unter vieler Plage zwar wundersam, doch wohl geführt:  
730, 13 Du tränkst das Land, führst uns auf grüne Weiden,  
732 Du führst mich hinaus ins Weite; du machst meine Finsternis hell.
- 745, 2 Der Weg, den Gott mich führet, bringt mich durchs finstre Tal zum Licht.
- 753, 4 Ich wandre meine Strassen, die zu der Heimat führt,
- 794, 4 Uns führt ein Weg dem Himmel zu, wir hoffen alle eine Ruh
- 801, 2 Und führest jeden, der da glaubt, mit dir die gleiche Bahn.  
Führ uns durch des Todes Tor samt deiner Sach zum Licht empor,
- 812, 3 Ich bin der Seelen Fels und Hort und führ euch zu der Himmelspfort.
- 814, 2 Komm, führe unsre stolze Art in deine Demut ein.
- 817 er führt durch Dunkel uns zum Licht, lässt Schloss und Riegel springen.
- 821, 2 Geh einfach Gottes Pfad, lass nichts sonst *Führer* sein,  
822, 6 Steh auf, Herr Gott, dem Feind zum Trutz ... Führ deine Sach zum Siege.
- 823, 1 Die im Elend wandern, führe in dein Haus hinein, trag die Last der andern.
- 834, 2 Führe du uns in die Freiheit, mach uns von Verzweiflung frei,  
856 Jesus ist's, der kommt mit Pracht und zum Licht führt aus der Nacht.
- 857, 4 Wie du uns führst durch alle Finsternis, wir folgen, Jesu, dir.
- 862, 3 Wege durch Leid und Entbehrung führen zu dir, in dein Reich.

→ Beim folgenden Lied heisst der originale Text von Nikolaus von Flüe: „furdert“. Somit sollte es nicht „führet“, sondern „fördert“ heissen, was einen deutlicheren Gegensatz zu „hindert“ in der ersten Zeile ergäbe.

650 Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führet zu dir.

→ Die folgenden Verse haben nicht Gott als Ursprung oder Ziel des Führens:

101, 4 Weh euch *Führern*, wenn ihr verführt!

452, 2 Dann führen sie ihn fest gebunden dorthin, wo man sein Urteil spricht.

## leiten

- 15, 1 Weil er mich leitet und mich führt, bleib ich in guter Hut.  
 5 Weil du mich leitest für und für, bleib ich in guter Hut.  
 20, 2 Leit in deiner Wahrheit mich, führe mich auf rechtem Pfade.  
 34 K Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten zu deiner Wohnung  
 37, 1 Auf dich ich hoffend sehe: Du lenkst und leitest mich.  
 45, 3 Du hast von Jugend auf mich geleitet; sei auch im Alter mir Beistand und Hilfe.  
 61, 3 Der deinem Herzen Freude schafft, der dich erfüllt ..., leitet in Gerechtigkeit,  
 76, 3 Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig gehen den Weg  
 96, 5 leit mich auf ewgen Wegen bis an ein selig End.  
 175 Unsre Kinder ..., darum leite deine Gnade sie auf ihrem Lebenspfade.  
 240, 5 Mit Mutterhänden leitet er die Seinen stetig hin und her.  
 242, 3 Lobe den Herren ..., der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet.  
 247, 9 Sieh dein Volk in Gnaden an; ... leit es auf der rechten Bahn,  
 254 Dein Wort, o Gott, geleitet uns auf allen unseren Wegen.  
 255, 3 steh bei uns in der letzten Not; leit uns ins Leben aus dem Tod.  
 273, 9 den Geist, ... der dich ... trösten soll ... und in der Wahrheit leiten.  
 363, 5 Dein Heiliger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit.  
 364, 3 Ein Herz, das redlich ist, und folget Gottes Leiten,  
 503, 2 in Wahrheit wollst uns leiten und uns erinnern aller Lehr,  
 4 Du leitest uns auf ebnem Weg und führst uns hier den rechten Steg,  
 517, 2 Die uns regieren, leite, Herr, dass sie es tun zu deiner Ehr,  
 520, 4 Deiner Gegenwart Gefühl sei mein Engel, der mich leite,

- 549, 4 das aber, so du noch wirst geben, Herr Jesu, leite du.
- 553, 3 wollest unsre Schritte leiten, Herr der Menschen, Herr der Welt.
- 566, 5 Führe mich, o Gott, und leite meinen Gang nach deinem Wort;
- 579, 4 Danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.
- 588, 4 Die du erkaufst hast durch dein Blut, leit uns, o Herr, in deiner Hut.
- 616, 1 Deine weise Huld und Macht leitet mich bei Tag und Nacht.  
2 Vater ..., der ... alle siehet, leitet, kennt, allen alles Gute gönnt.
- 622, 11 Der mich in diese Nacht geführt, der leitet mich auch morgen.
- 654, 5 Ach lass doch ferner, edler Hort, mich deine Liebe leiten und begleiten,
- 674, 5 du wollest selbst uns leiten, Herr Christ, zu allen Zeiten,
- 715, 3 drum leite mich in deine Schranken und führe mich auf rechter Bahn.
- 724/5 7 Hätte mich sein Angesicht nicht geleitet, wär ich nicht ... genesen.
- 729, 5 der Mensch, ein Geist, den sein Verstand dich zu erkennen leitet:
- 746, 5 Denkt ..., wie, der Väter Schar voller Huld zu leiten, ich am Werke war.
- 799, 4 Aber du wirst für uns streiten und uns mit deinen Augen leiten;
- 805 Kv Gottes Volk ... Gott will selber bei ihm sein und es leiten.
- 810 K Leit uns in allen Dingen, lass Rechtes uns vollbringen,
- 811, 2 Die Liebe wird uns leiten, den Weg bereiten und mit den Augen deuten
- 814, 7 Und leit auf deiner Leidensbahn uns selber bei der Hand,
- 815, 1 Jesu, leite mich stark und festiglich, tausend Böses zu verriegeln,
- 843, 2 der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.
- 864, 4 um das Volk Israel durch alles hindurch zu leiten. Lass mein Volk ziehen!

## **GELEITEN, BEGLEITEN**

Geleiten heisst schützend / helfend führen, begleiten.

Im Unterschied zum LEITEN ist das GELEITEN oder BEGLEITEN ein indirekter Vorgang, d.h. Subjekt ist der, welcher geht, während Gott / Jesus / der Heilige Geist mit-geht, also geleitet, begleitet, nicht im Stich lässt.

In der Bibel kommt Gott als Begleiter nie vor. Einzig im Buche Tobit heisst es: „Sein Engel begleite euch!“ (5,17); „Ein guter Engel wird ihn begleiten“ (5,22)

## geleiten, Geleit

- 45, 3 Herr, mein Gott, ich traue auf dich. Du hast von Jugend auf mich geleitet;  
 104, 2 Vor aller Angesicht kam nun das wahre Licht, die Völker zu geleiten.  
 242, 3 Lobe den Herren, ... der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet.  
 254 Dein Wort, o Gott, geleitet uns auf allen unseren Wegen.  
 255, 3 steh bei uns in der letzten Not; leit uns ins Leben aus dem Tod. (Original: **gleit**)  
 335 K Der Friede des Herrn geleite euch, schalom, schalom.  
 570, 5 Gib, dass wir ... durch dein Geleite auf unsern Wegen unverhindert gehen  
 574, 4 der Herr hält sich bereit, dass er ihn aus dem Schlafe zu seinem Dienst geleit.  
 607, 2 Bleib, o Herr, der du uns auch heute im Tageslauf gabst dein Geleit.  
 649, 1 du gabst mir Kleid und zum Geleit die heiligen Gebote  
 724/5, 7 Wäre mein Gott nicht gewesen, hätte mich sein Angesicht nicht geleitet,  
 738, 4 Gottes Friede sei euch zum Geleit.  
 773, 1 Wenn meine Stündlein vorhanden ist, geleit du mich, Herr Jesu Christ,

## begleiten

- 78, 4 sein Israel wird treulich er begleiten jetzt und durch alle Zeiten.  
 180, 1 Gottes Schöpferhand, die mich in dieser Welt begleitet, trägt und hält.  
 340 Lasst uns lobsingem, Gottes Huld begleitet uns.  
 441, 12 tausend Tränen ... sollen mich am Ende ... begleiten zu der ewgen Freud.  
 511, 4 Du Heilger Geist ... mit deiner Kraft begleite das Zeugnis von dem Herrn.  
 654, 5 Ach lass doch ferner, edler Hort, mich deine Liebe leiten und begleiten,  
 691, 1 Durch die tiefsten Dunkelheiten kann dich Jesus hin begleiten;  
 832, 3 Begleite uns, Herr, wenn die Ängste kommen.

Ferner gibt es zahlreiche Liedverse, welche das Leiten oder Begleiten Gottes zum Thema haben, ohne diese Begriffe zu verwenden, wobei sich das Bei-, Mit- und Um-Uns-Sein oder gar das Bleiben in und bei uns immer mehr vom aktiven Führen und Leiten Gottes entfernt:

**Immanu-El (= Gott mit uns)**

- 362 Rfr Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt zu dir Immanuel.  
 362, 8 O «Gott mit uns», Immanuel, du Fürst des Hauses Israel.  
 379, 5 Wer aber glaubt, dem sagt der Geist: «Immanuel» das Zweiglein heisst.  
 387 Heut, ja heut erschienen ist in Israel Gottes Sohn, den loben wir: Immanuel.  
 397, 1 Sein Name heisst Immanuel; er wird erlösen Israel  
 404, 7 Süsser Immanuel, werd auch in mir nun geboren  
 407, 3 Herrlicher Immanuel, Lebenssonn und Freudenquell  
 408, 5 Herr, der du Mensch geboren wirst, Immanuel und Friedefürst

**mit uns, mit mir gehen:**

- 184, 5 Zeig uns den Weg und geh ihn mit.  
 341 Dank sei dir, Vater. Deine Liebe geht mit uns.  
 829, 1 Lass mich auf deine Brücken trauen, und wenn ich gehe, geh du mit.

**mit uns sein:**

- 346 Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns auf unsern Wegen.  
 348 Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus ..., sei mit uns allen. Amen

**bei uns sein:**

- 188, 2 Die Taufe ist das Zeichen, dass du stets bei uns bist,  
 353 Gott ist bei uns am Abend ... und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
 613, 3 Befiehl den lieben Engeln dein, dass sie stets um und bei uns sein.

**bei ihm sein:**

- 696, 5 Nun darfst du in ihm leben ... und immer bei ihm sein.  
 774, 2 zu Christ, dem Bruder mein, auf dass ich zu ihm komme und ewig bei ihm sei.  
 805 Kv Gottes Volk ... Gott will selber bei ihm sein und es leiten.

**um uns, um mich sein:**

- 346 Sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen.  
 613, 3 Befiehl den lieben Engeln sein, dass sie stets um und bei uns sein.  
 730, 6 Er ist um mich, schafft, dass ich sicher ruhe, ... und er erforschet mich und dich.